

RS OGH 1975/5/16 13Os29/75, 13Os103/75, 7Ob32/77, 7Ob29/77, 13Os9/77, 9Os140/76, 7Ob70/77, 13Os172/7

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 16.05.1975

Norm

StGB §5 Abs1 B

StGB §146 A5

VersVG §6 Abs3 C

Rechtssatz

Bedingt vorsätzlich schädigt, wer die Möglichkeit des Erfolges in Gestalt eines Schadenseintrittes für einen Dritten nicht nur vorherieht, sondern zumindest diesen Erfolg auch willensmäßig hinnimmt, das heißt sich damit abfindet (13 Os 6/75). Die bloße Vorstellung von der Möglichkeit eines Schadenseintritts (das "Rechnen mit einem Schaden" = ihn ernstlich für möglich halten) besagt noch nicht, daß der Täter sich mit einem solchen Schadenseintritt - bewußt und gewollt - auch abgefunden habe.

Entscheidungstexte

- 13 Os 29/75
Entscheidungstext OGH 16.05.1975 13 Os 29/75
- 13 Os 103/75
Entscheidungstext OGH 20.11.1975 13 Os 103/75
Auch; Beisatz: Der Täter (hier: Bürge) muß konkret mit der Schadensmöglichkeit gerechnet und sich bewußt und positiv mit dem Schadenseintritt innerlich auch abgefunden haben; bloßer Unbedacht oder Leichtsinn reichen nicht aus. (T1) Veröff: SSt 46/70
- 13 Os 9/77
Entscheidungstext OGH 22.04.1977 13 Os 9/77
Beisatz: Gedankenlosigkeit und falsche Hoffnung reichen nicht aus. (T4)
- 7 Ob 32/77
Entscheidungstext OGH 28.04.1977 7 Ob 32/77
Ähnlich; Beisatz: Obliegenheitsverletzung (T2) Veröff: VersR 1978,264
- 7 Ob 29/77
Entscheidungstext OGH 12.05.1977 7 Ob 29/77
Ähnlich; Beisatz: Bewußte Gleichgültigkeit - hier Risikoausschluß. (T3)

- 9 Os 140/76
Entscheidungstext OGH 14.10.1977 9 Os 140/76
Auch; Beis wie T4 nur: Gedankenlosigkeit reichen nicht aus. (T5) Veröff: SSt 48/76
- 13 Os 172/77
Entscheidungstext OGH 10.11.1977 13 Os 172/77
Veröff: EvBl 1978/80 S 214 = RZ 1978/47 S 87
- 7 Ob 70/77
Entscheidungstext OGH 15.12.1977 7 Ob 70/77
nur: Bedingt vorsätzlich schädigt, wer die Möglichkeit des Erfolges in Gestalt eines Schadenseintrittes für einen Dritten nicht nur vorherseht, sondern zumindest diese Erfolg auch willensmäßig hinnimmt, das heißt sich damit abfindet. (T6) Beis wie T2
- 11 Os 133/78
Entscheidungstext OGH 08.09.1978 11 Os 133/78
- 13 Os 127/79
Entscheidungstext OGH 10.09.1979 13 Os 127/79
Vgl; Beisatz: Das Bewußtsein der Möglichkeit des Schadenseintritts umschreibt noch nicht ein vorsätzliches Handeln. (T7)
- 11 Os 16/80
Entscheidungstext OGH 13.02.1980 11 Os 16/80
Beisatz: Hier: Bei Hehlerei: Handeln "in der Vermutung der Diebstahlsherkunft". (T8)
- 10 Os 44/81
Entscheidungstext OGH 31.03.1981 10 Os 44/81
Vgl auch
- 7 Ob 22/81
Entscheidungstext OGH 25.06.1981 7 Ob 22/81
nur T6
- 3 Ob 625/81
Entscheidungstext OGH 09.12.1981 3 Ob 625/81
nur T6
- 9 Os 193/81
Entscheidungstext OGH 27.04.1982 9 Os 193/81
Vgl auch; nur T6; Beis wie T1 nur: Sich bewußt und positiv mit dem Schadenseintritt innerlich auch abgefunden haben. (T9)
- 12 Os 142/82
Entscheidungstext OGH 02.12.1982 12 Os 142/82
Vgl auch
- 9 Os 193/82
Entscheidungstext OGH 25.01.1983 9 Os 193/82
Vgl auch; nur T6; Beisatz: Einer "Bewilligung" der Deliktsverwirklichung bedarf es nicht, die willentliche Hinnahme (ohne einer positiven inneren Bewertung) genügt. (T10) Veröff: SSt 54/4
- 10 Os 33/83
Entscheidungstext OGH 22.03.1983 10 Os 33/83
Vgl auch; Beis wie T9
- 12 Os 97/84
Entscheidungstext OGH 28.06.1984 12 Os 97/84
Vgl auch
- 9 Os 92/84
Entscheidungstext OGH 04.09.1984 9 Os 92/84
Vgl auch
- 7 Ob 38/84
Entscheidungstext OGH 22.11.1984 7 Ob 38/84

Auch; Veröff: VersR 1985,772

- 10 Os 195/84

Entscheidungstext OGH 29.01.1985 10 Os 195/84

Vgl auch; Beisatz: Ein dringlicher Bedarf ändert nichts an einem (im Bewußtsein einer innerhalb absehbarer Zeit nicht behebbaren Zahlungsunfähigkeit gelegenen) Bereicherungsvorsatz. (T11)

- 9 Os 33/85

Entscheidungstext OGH 12.06.1985 9 Os 33/85

Vgl; Beisatz: 9 Os 193/82; Billigung des Erfolgeintritts schließt aber jedenfalls das Sich-Abfinden mit der Tatbildverwirklichung mit ein. (T12) Veröff: SSt 56/43

- 12 Os 175/86

Entscheidungstext OGH 18.12.1986 12 Os 175/86

nur T6

- 12 Os 28/88

Entscheidungstext OGH 16.03.1988 12 Os 28/88

Vgl auch

- 7 Ob 10/89

Entscheidungstext OGH 27.04.1989 7 Ob 10/89

Auch; nur T6; Beis wie T3; Veröff: VersRdSch 1990,82

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1975:RS0081362

Dokumentnummer

JJR_19750516_OGH0002_0130OS00029_7500000_001

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at